



ANGEBOTE

Berufsbegleitende Ausbildung

- Fachkraft für Friedensarbeit
„Frieden Leben Lernen“

14-tägige Fortbildung

- Konstruktive Konfliktbearbeitung
„Konflikte als Chance“

Seminare u.a.

- Aktive Gewaltfreiheit in interkulturellen Kontexten
- Versöhnungsarbeit
- Friedensethik und -theologie
- Konstruktive Konfliktkultur
- Gewaltfreie Aktion
- Jugendliche werden Friedensstifter
- Theater der Unterdrückten
- Konsensfindung
- Dem Populismus widerstehen

Workshops u.a.

- Civil Powker
- Zivilcourage
- Gewaltfreie Kommunikation
- Friedenslogik

BEITRÄGE

- Entwicklung eines Curriculums:
Fachkraft für Friedensarbeit
- Seit 2001 Kooperation mit dem Studienseminar der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck:
5-tägige Seminare im Rahmen der Vikarsausbildung
- Fortbildung „Frieden verORTen“ in Kooperation mit der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Hannovers
- Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kriegsdienstverweigerung und Frieden: „Jugendliche werden Friedensstifter*innen“
- Seminar-Kooperationen mit Dienste in Übersee/Brot für die Welt und der Arbeitsgemeinschaft für Entwicklungshilfe
- Fortbildungen für Mitarbeitende in Landeskirchen und Bistümern
- langjährige Seminar-Kooperation mit pax christi Deutschland

KONTAKT

gewaltfrei handeln e.V.

Mittelstraße 4
34474 Diemelstadt-Wethen
Telefon: 05694/8033
info@gewaltfreihandeln.org
www.gewaltfreihandeln.org
facebook.com/gewaltfreihandeln

VEREIN

Der Oekumenische Dienst Schalomdiakoniat (OeD) entstand 1992 im Kontext des weltweiten Konziliaren Prozesses für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung und der Ökumenischen Versammlungen von Basel 1989 und Seoul 1990. Seit 1. Januar 2012 trägt der Verein den Namen „gewaltfrei handeln - ökumenisch Frieden lernen“. Wir sind Mitglied folgender Organisationen:

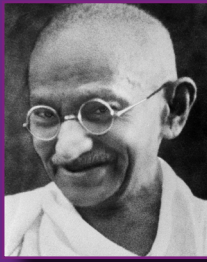
- Arbeitsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF)
- Europäisches Netzwerk Church and Peace
- pax christi
- Verein „Stiftung Adam von Trott“
- Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen

gewaltfrei handeln e.V.
ökumenisch Frieden lernen

Auf dem Weg der Gerechtigkeit und des Friedens

BILDUNG FÜR DEN FRIEDEN

Qualifizierung in
ziviler, gewaltfreier
Konfliktbearbeitung und
aktiver Gewaltfreiheit



gewaltfrei

DER RUF NACH GEWALTFREIHEIT

Evangelische Friedensarbeit braucht Menschen, die Frieden und Gewaltfreiheit glaubhaft leben können.

- Wir sind überzeugt davon, dass Gewaltfreiheit zu einer gerechteren und friedlicheren Welt führt.
- Wir arbeiten für die Ausweitung einer gewaltfreien Konfliktkultur und setzen uns für Gewaltverzicht und Rüstungsabbau ein.
- Dafür braucht es einen Bewusstseinswandel mit persönlichen Entscheidungen für eine Haltung der Gewaltfreiheit.
- Wir schaffen Räume der Begegnung, der Stärkung und des Lernens zur Entwicklung einer eigenen gewaltfreien Haltung.



handeln

GLAUBWÜRDIGE FRIEDENSPRAXIS

Evangelische Friedensarbeit braucht Menschen, die Friedensschritte gehen und Friedensverantwortung wahrnehmen.

- Von uns ausgebildete Fachkräfte für Friedensarbeit gehen dieser Verantwortung nach:
- im Gespräch zu friedenspolitischen und friedensethischen Fragen,
 - im Gespräch mit Menschen anderer Meinung,
 - im Erkennen und Hinterfragen von struktureller Gewalt,
 - zur Gewaltprävention und zu zivilcouragiertem Handeln,
 - in der Erkenntnis eigener Privilegien und Machtpositionen,
 - für Demokratieentwicklung lokal und global.



ökumenisch

FRIEDENS- SPIRITUALITÄT

Evangelische Friedensarbeit braucht Menschen, die Friedensarbeit mit einer aus ihrem Glauben gewachsenen Vision einer gerechten Welt verbinden.

- Uns verbindet, das Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung in einen qualifizierten Dienst umzusetzen.
- Wir sehen die spirituelle Dimension des Lebens als wichtige Ressource für gewaltfreies Handeln. Die Auseinandersetzung mit den eigenen spirituellen/religiösen Wurzeln und Kraftquellen kann einen sicheren Raum geben, der für langfristiges Engagement stärkt.
- In unserer Bildungsarbeit sind wir offen für Menschen aller Religionen und Weltanschauungen und suchen nach dem Verbindenden.



Frieden lernen

GESELLSCHAFTLICHE VERANKERUNG DES FRIEDENS

Evangelische Friedensarbeit braucht Menschen, die Frieden und Gewaltfreiheit kompetent vermitteln können.

In unserer Bildungsarbeit geht es um:

- die Vermittlung von Wissen über die Entstehung, Eskalation und Bearbeitung von Konflikten, über Gewalt in verschiedenen Formen, Trauma und Versöhnung,
- die Arbeit an der eigenen Friedensfähigkeit als soziale Kompetenz und den Aufbau einer eigenen Haltung der Gewaltfreiheit,
- die Entwicklung einer Vision von Gerechtigkeit und Frieden, die uns verbindet und Kraftquelle und Ressource für ein langfristiges Engagement für den Frieden ist.